

## Kirchen im Schwarzenburgerland

REGIONALREDAKTION:

Jesper Dijohn, Tel.: 031 738 92 11, E-Mail: BE\_0070@dijohn.com

## Editorial

## «Das macht Mut!»



Liebe Leserin, lieber Leser  
Als ich beim Blättern in einer deutschen Tageszeitung auf diese drei Worte gestossen bin, haben sie mich sofort neugierig gemacht. Denn Mut kommt mir praktisch nie entgegen, wenn ich die Zeitung lese und mich über das politische Weltgeschehen informiere. Im Gegenteil. Oft fühle ich mich dann niedergeschlagen und pessimistisch, denn irgendwie scheint es immer schwieriger zu werden, einvernehmliche Lösungen zu finden und positive Entwicklungen in Gang zu setzen. Manchmal bin ich sogar versucht, die Zeitung ungelesen auf die Seite zu legen, weil ich mich vor solch negativen Gefühlen schützen will.

Aber an diesem Tag hält sie eine gute Nachricht für mich parat. Aufmerksam lese ich, wie ein Unternehmer berichtet, dass er seinen Tagungs- und Hotelbetrieb mit erneuerbaren Energien ausstatten wollte und deshalb einen Antrag auf finanzielle Unterstützung an das zuständige Bundesministerium für Wirtschafts- und Klimaschutz gestellt hat. Seit eineinhalb Jahren wartet er nun schon auf eine Antwort.

Im Januar hat er sich erneut in einem Mail an das Ministerium gewandt, darin seinen Frust zum Ausdruck gebracht und sich beschwert, dass er durch das lange Genehmigungsverfahren und die Bürokratie ausgebremst würde. Wenige Tage später klingelte sein Telefon. Am anderen Ende meldete sich der Minister höchstpersönlich zu Wort. «In dem Telefonat habe ich einen Menschen erlebt, der zutiefst aufrichtig, anständig und ehrlich mit mir umgeht», beschreibt der Unternehmer seinen Gesprächspartner. Er habe verstehen wollen, wo es Probleme gibt, um Dinge zu verbessern. Eineinhalb Wochen nach seinem Frustmail wurde sein Antrag positiv beschieden.

Es ist gut, dass diese Nachricht ihren Weg in die Zeitung gefunden hat. Sie erzählt von den Steinen, die uns im politischen wie im privaten Leben immer wieder den Weg verstellen und ein Vorwärtkommen unmöglich machen. Sie erzählt aber auch davon, wie sich Steine, die auf den ersten Blick ein unüberwindbares Hindernis darstellen, – oh Wunder – plötzlich doch bewegen lassen und neue Wege freigeben!

In meinen Gedanken taucht der Engel aus der Ostergeschichte im Matthäusevangelium auf. Er sitzt auf dem Stein, den er gerade von dem Grab, in dem Jesus bestattet wurde, weggerollt hat. Schweissperlen zeichnen sich auf seiner Stirn ab, die Anstrengung ist ihm noch ins Gesicht geschrieben. Er war hart, kantig und verdammt schwer, der Stein, den er da verschoben hat. Aber jetzt sitzt er obendrauf und lächelt. Und gleich wird er den Frauen, die zum Grab kommen, voll guten Mutes zurufen: «Fürchtet Euch nicht! Ihr sucht den Gekreuzigten. Er ist nicht hier. Er ist auferstanden!»

Wenn ich jetzt nach Ostern die Zeitung aufschlage, möchte ich nicht mehr zuerst meine Füsse an den Steinen stossen, die sich im politischen Weltgeschehen aufürmen, sondern an den Engel denken, der sie weggeräumt hat und mich von ihm daran erinnern lassen, dass wir die Wunder, die wir draussen suchen, in uns tragen. In diesem Sinn wünsche ich Ihnen allen in diesen nachösterlichen Tagen viel guten Mut!

Herzlich PFRN. BETTINA SCHLEY

INHALT: Editorial &gt;&gt;&gt; Seite 13 | Schwarzenburg &gt;&gt;&gt; Seite 13 + 14 | Guggisberg &gt;&gt;&gt; Seite 15 | Rüschegg &gt;&gt;&gt; Seite 16

## KIRCHGEMEINDE SCHWARZENBURG



## Co-Präsidium Kirchgemeinderat:

Daisy Gasser, Tel. (P) 031 731 04 48, E-Mail: daisy.gasser@kirche-schwarzenburg.ch und  
Monika Rohrbach, Tel. (P) 031 731 34 44, E-Mail: monika.rohrbach@kirche-schwarzenburg.ch

## Pfarrämter:

Verena Hegg Roth, Pfarrkreis I, Tel. 031 741 02 58, E-Mail: verena.hegg.roth@kirche-schwarzenburg.ch  
Jochen Matthäus, Pfarrkreis II, Tel. 031 731 42 21, E-Mail jochen.matthaeus@bluewin.ch  
Evelyne Zwirtes, Pfarrkreis III, Tel. 031 731 42 23, E-Mail evelyne.zwirtes@kirche-schwarzenburg.ch  
Bettina Schley, Pfarrkreis III + IV, Tel. 031 731 42 09, E-Mail bettina.schley@kirche-schwarzenburg.ch

## Sekretariat:

Christoph Zürcher (Verwalter), Tel. 031 731 42 15, E-Mail christoph.zuercher@kirche-schwarzenburg.ch  
Anita Wittwer (Sachbearbeiterin), Tel. 031 731 42 16, E-Mail anita.wittwer@kirche-schwarzenburg.ch  
Junkerngasse 13, 3150 Schwarzenburg

## Sigristinnen:

Kirche Albligen: Petra Mäder-Scheidegger, Tel. (P) 031 741 53 50,  
Kirche Wahlern: Barbara Riesen, Tel. (P) 031 731 26 65, Chäppeli: Ruth Zbinden, Tel. (P) 031 731 01 67

Redaktion Gemeindegeseiten: Anita Wittwer, Jochen Matthäus / Website: www.kirche-schwarzenburg.ch

## VERANSTALTUNGEN

## APRIL

- Di. 2. 14.00 **Seniorenachmittag** im Kirchgemeindehaus Schwarzenburg. Mit den Wellen auf und nieder, Seemannsgarn und Seemannslieder. Ein buntes Programm mit Sabine Hellinger. Bitte melden Sie sich bei Dora Baumann an, Tel. 031 731 28 88.
- Di. 9. bis Fr. 12. **Kindertage** im Kirchgemeindehaus Schwarzenburg.
- Mi. 10. 13.30 **Vorlesen mit Zvieri**, im Schulhaus Albligen.
- Mi. 24. 9.30 **Fyre mit de Chlyne** im Chäppeli. Feier für Zwei- bis Fünfjährige in Begleitung, mit anschliessendem Znüni.
- Do. 25. 11.30 **Seniorenessen** im Kirchgemeindehaus Schwarzenburg. Anmeldungen bis Dienstag, 25. April, bei Dora Baumann, Tel. 031 731 28 88.
- Do. 25. 19.00 **Wort und Musik zum Feierabend** im Chäppeli: eine besinnliche halbe Stunde für alle.

## KASUALIEN

## Taufe

**18. Februar:**  
Aline Malea Stoll,  
Muttbergstrasse, Mamishaus.

**18. Februar:**  
Tobias Schneider,  
Innerdorf, Mamishaus.

## Abschied

**24. Januar:**  
Fritz Leuenberger,  
Schlüchtern, Schwarzenburg,  
gestorben im Alter von 80 Jahren.

**15. Februar:**  
Hans Haldi,  
Milkenstrasse, Schwarzenburg,  
gestorben im Alter von 72 Jahren.

**17. Februar:**  
Margrit Nydegger,  
Steinenbrünnen, Lanzenhäusern,  
gestorben im Alter von 77 Jahren.

## GOTTESDIENSTE

## APRIL

- So. 7. 10.00 **Gottesdienst** in der Kirche Wahlern, mit Pfr. Jochen Matthäus und Christine Heggendorf (Orgel).
- So. 14. 10.00 **Gottesdienst mit Taufe** in der Kirche Wahlern mit Pfrn. Verena Hegg Roth und Silvia Nowak (Orgel). Anschliessend Kirchenkaffee.
- So. 21. 20.00 **Gottesdienst als Taizéfeier** im Chäppeli, mit Pfrn. Bettina Schley und Silvia Nowak (Orgel), Daniel Jaun (Gitarre) und Susanne Reinhard (Klarinette).
- So. 28. 10.00 **Tauf-Erinnerungsgottesdienst** in der Kirche Wahlern mit Pfrn. Verena Hegg Roth, Pfrn. Evelyne Zwirtes und Silvia Nowak (Orgel). Anschliessend Apéro.

## AMTSWOCHE

Im April sind

die folgenden Pfarrpersonen für Beisetzungen und Trauerfeiern zuständig:

|           |                     |                 |
|-----------|---------------------|-----------------|
| Woche 14: | (01.04. bis 07.04.) | Jochen Matthäus |
| Woche 15: | (08.04. bis 14.04.) | Jochen Matthäus |
| Woche 16: | (15.04. bis 21.04.) | Bettina Schley  |
| Woche 17: | (22.04. bis 28.04.) | Bettina Schley  |
| Woche 18: | (29.04. bis 05.05.) | Evelyne Zwirtes |

Telefonnummern und E-Mailadressen finden Sie im blauen Kasten oben links.

## Dona nobis pacem ...



Diesen Kanon und auch andere singen wir im Chor zum Einstieg in die Übungsabende und als Ausklang am Ende des Abends.

Kanons wurden früher als Kinderlieder bezeichnet, unwürdig als Kirchenlied und Chorlied. Doch im heutigen Kirchengesangbuch finden wir recht viele dieser «Einsatzlieder». Ob im Chor gesungen oder im Gottesdienst als Gemeindelied: Das sind keine armseligen Klänge.

Wer einmal bei unseren Übungsabenden vorbeischaun und mitsingen möchte, ist willkommen.

Wir freuen uns über gesangliche Verstärkung – jede Stimme zählt!

Übungszeit: Donnerstagabend im Dachstock des Kirchgemeindehauses von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr.

Auskunft:

Matthias Stefan, Chorleiter, Tel. 079 784 53 89

Eva Sutter, Vorstandsmitglied, Tel. 079 540 53 09





KIRCHGEMEINDE SCHWARZENBURG

WORT UND MUSIK ZUM FEIERABEND

Licht nach der Dunkelheit – Post tenebras lux  
(Leitwort der Genfer Reformation)



Lux lucet in tenebris –  
Das Licht leuchtet in der Finsternis  
(Leitwort der Waldenser-Kirche)

An vier Donnerstagabenden in der Nachosterzeit wollen wir Texte, wie z.B. die beiden Leitworte oder auch andere Texte als Grundlage für die Momente der Besinnung bedenken. Singen und der Orgel zuhören darf auch nicht fehlen.

Daten: 25.4./ 2.5./ 9.5./ 16.5.  
Zeit: 19.00 bis 19.30 Uhr im Chäppeli

Dazu laden Sie herzlich ein:  
BETTINA SCHLEY, WILLIE VON GUNTEN,  
EVELYNE ZWIRTES, EMANUEL GASSER

BILD: © Daisy Gasser (in der Kirche Albligen fotografiert)

VERABSCHIEDUNG UND BEGRÜSSUNG



Lieber Ueli Kreuter

Am 1. Januar 2017 hast du deine Arbeit als Stellvertreter der Sigristinnen in den Kirchen Albligen und Wahlern aufgenommen und stets mit viel Freundlichkeit und Diskretion ausgeführt.

Herzlichen Dank, dir lieber Ueli, für dein Engagement und deinen Einsatz in unserer Kirchgemeinde. Ebenfalls geht ein herzliches Dankeschön an dich, liebe Susann, für deine Mitarbeit. Wir wünschen Euch viele glückliche Momente, freudvolle Erlebnisse, Gottes Segen und vor allem gute Gesundheit.

MONIKA ROHRBACH, CO-PRÄSIDENTIN

Liebe Marianne Kreuter

Am 1. April 2024 trittst du die Stelle als Stellvertreterin der Sigristinnen der Kirche Albligen und Wahlern an.



In der Gemeinde Schwarzenburg bist du aufgewachsen, lebst mit deinem Mann und den drei erwachsenen Kindern in Lanzenhäusern. Mit viel Freude und Leidenschaft arbeitest du in verschiedenen Bereichen des Gesundheitswesens. Du bist Mitglied im Samariterverein Schwarzenburg, die Freiwilligenarbeit liegt dir am Herzen. In deiner Freizeit bist du gerne in der Natur unterwegs und freust dich an spontanen Begegnungen.

Du freust dich auf die neue Aufgabe und die verschiedenen Kontakte mit den Menschen in unserer Kirchgemeinde.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und wünschen dir einen guten Start und viel Freude bei deiner Arbeit.

MONIKA ROHRBACH, CO-PRÄSIDENTIN

KINDERKIRCHE

Fyre mit de Chlyne

Mittwoch, 24. April  
9.30 Uhr  
Chäppeli

Jesus und der Sturm

Jesus und seine Freunde fahren mit einem Boot über einen grossen See, als plötzlich ein gewaltiger Sturm losbricht. Die Jünger haben schreckliche Angst, doch Jesus schläft friedlich im Boot. Wie geht die Geschichte wohl weiter? Überstehen sie den Sturm? Geht das Boot unter? Oder geschieht noch ein Wunder? Herzlich willkommen sind alle Eltern, Grosseltern und Begleitpersonen mit ihren Kindern von zwei bis fünf Jahren.

Herzlich laden ein: EVELYNE ZWIRTES,  
ELLEN DOPPMANN, MADELEINE LÖFFLER,  
CHRISTINE KLOPFENSTEIN



GOTTESDIENSTE

Ökumenischer  
Gottesdienst

Sonntag, 21. April  
20.00 Uhr  
Chäppeli

Taizéfeier

In einer Zeit, in der wir uns wieder an der längeren Helligkeit der Abende erfreuen dürfen, treffen wir uns am Sonntagabend im Chäppeli zum Taizé-gottesdienst. Gemeinsam werden wir die schönen, mehrstimmigen Taizélieder anstimmen, die uns helfen, ganz viel Licht in unsere Herzen aufzunehmen. Begleitet werden wir dabei von Susi Reinhard, Klarinette, Daniel Jaun, Gitarre, und Silvia Nowak am Örgel. Für den geistlichen Impuls sorgt das Vorbereitungsteam.

Herzlich willkommen!  
PFRN. BETTINA SCHLEY



SENIORINNEN UND SENIOREN

Seniorenferien 60+ in Locarno  
vom Sonntag, 15. bis Freitag, 20. September 2024



BILD: © Kathrin Brüllhardt

Dieses Jahr verbringen wir unsere traditionsreiche Seniorenferienwoche 60+ in unserer schönen Sonnenstube, dem Tessin. Locarno ist ein idealer Ausgangspunkt für unsere Ausflüge, zum Flanieren am See oder einfach um das dolce far niente zu geniessen. Das historische 3-Sterne-Hotel «dell'Angelo» befindet sich an zentraler Lage an der Piazza Grande, nur wenige Schritte vom Bahnhof und vom Lago Maggiore entfernt.

Ausnahmsweise werden wir mit dem Zug ins Tessin (und zurück) fahren.  
(Gepäck: Gruppentransfer mit der Bahn)

Gemeinschaft zu pflegen ist uns ein grosses Anliegen, dafür steht genügend Zeit zur Verfügung, um mit Bekannten «z'brichte» und neue Kontakte zu knüpfen. Unser Programm umfasst: Tagesausflüge, kleinere Wanderungen, Heiteres, Besinnliches, Spielerisches. Es bleibt jedoch Freiraum für individuelle Wünsche oder einen Rückzug in die Stille.

Kosten:

Doppelzimmer inkl. Halbpension und Zugbillett 1/2-Tax pro Person: CHF 575.00  
Doppelzimmer inkl. Halbpension, mit GA pro Person: CHF 510.00  
Einzelzimmer inkl. Halbpension und Zugbillett 1/2-Tax pro Person: CHF 785.00  
Einzelzimmer inkl. Halbpension, mit GA pro Person: CHF 720.00

Eine Reiseannulationsversicherung wird dringend empfohlen!  
Die Kosten für Ausflüge werden vor Ort eingezogen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen!

Das Ferienteam: Dora und Hansueli Baumann, Verena Hegg, Kathrin Brüllhardt.

Nähere Informationen und Anmeldungen bei: Dora Baumann, Tel.: 031 731 28 88.  
Anmeldeschluss: 30. April 2024.



BILD: © Paul Weillauer/pixabay.com

Wir freuen uns sehr, dass wir helfen konnten, dieses Projekt anzustossen. Wir unterstützen Kuba weiterhin via das DMR, ebenso eine Jugendgruppe aus Solothurn, die seit vielen Jahren im Austausch mit Kuba steht und nun einen Transport ausgedienter Velos plant.

HANS-CHRISTOPH JOST

SENIOREN UND SENIORINNEN

Seniorenachmittag

Dienstag, 2. April  
14.00 Uhr  
Im Kirchgemeindehaus

Mit den Wellen auf und nieder – Seemannsgarn und Seemannslieder

Der kleine Seemann Piet singt bekannte und weniger bekannte Seemannslieder und begleitet sich dazu selber auf seinem Schifferklavier oder auch mal auf der Gitarre.

Bei einigen Liedern ist Mitsingen ausdrücklich erwünscht. Unterbrochen werden die Lieder durch Geschichten und Witze aus der Welt der Seefahrt. Und es gibt auch etwas zu sehen, doch das müssen Sie selber erleben.

Ein buntes Programm von Sehnsucht, Liebe und Leid, Aufbruch und Abschied.

Hinter der Figur des Piet steht die Theologin und Clownin Sabine Hellinger. Sie war mit ihrem Mann Walter Schär in der deutschen Seemannsmission tätig. Von daher stammt auch die Liebe zu den Schiffen und Seeleuten, die sie gerne mit Anderen teilen möchte.

Auf einen vergnügten Nachmittag und Ihre Anmeldung (031 731 28 88) freuen sich DORA BAUMANN UND TEAM



BILD: © Walter Schär

Tauf-Erinnerungs-  
gottesdienst

Sonntag, 28. April  
10.00 Uhr  
Kirche Wahlern

Wir laden alle Taufkinder ...

... aus den Jahren 2020 und 2021 zusammen mit ihren Eltern und Familien am Sonntag, 28. April um 10.00 Uhr zu einem Tauf-Erinnerungsgottesdienst in die Kirche Wahlern ein. Ein vielfältiger und bunter Morgen steht uns bevor: Wir erinnern uns an den Tauftag und zünden dabei die Taufkerzen an. Wir singen, basteln, beten und hören zu. Wir vertrauen dabei auf Gottes Liebe und Fürsorge. Zwei Freunde, die geschickt, stark, sanft und kreativ sind, begleiten uns durch diesen Morgen. Wer könnten diese Freunde sein? Kommt, feiert mit und findet es heraus.

Herzlich willkommen heissen Euch die  
PFARRERINNEN  
VERENA HEGG UND EVELYNE ZWIRTES

